



Dringlichkeitsantrag

der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW

Keine Ausweitung von Grenzkontrollen an den europäischen Binnengrenzen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag stellt fest, dass die Beschlüsse verschiedener europäischer Regierungen zu verstärkten Grenzkontrollen an den europäischen Binnengrenzen einen erheblichen Rückschlag für den freien Grenzverkehr bedeuten.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag bekennt sich zu der im Schengener Abkommen vereinbarten Freizügigkeit. Dabei geht es ausdrücklich nicht nur um den freien Waren- und Dienstleistungsverkehr, sondern die Menschen in Europa müssen auch weiterhin die europäischen Binnengrenzen frei passieren können. Deshalb lehnt der Schleswig-Holsteinische Landtag zusätzliche Grenzkontrollen innerhalb des Schengen-Raums ab.

Wir treten für eine solidarische und humanitäre Aufnahme von Flüchtlingen in Europa ein und fordern alle Staaten auf, anstelle von nationalen Lösungen eine gemeinsame europäische Lösung zu erarbeiten.

Birte Pauls
und Fraktion

Rasmus Andresen
und Fraktion

Lars Harms
und die Abgeordneten des SSW